

Druckfehler

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **43 (1987)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Druckfehler

Da lacht der Druckfehlerteufel

Der Kornprinz besuchte heute den Staatspräsidenten.

Der Setzer hatte wohl mal wieder einige Korn zuviel getrunken und hatte anschließend einen in der Krone.

Er war noch ein Kavalier der kalten Schule.

Die alte Schule hatte wohl noch keine Zentralheizung.

Die ersten Kirchen im Sachsenland entstanden an Verkehrsknotenpunkten.
Dort wurde sicherlich das Angenehme mit dem Nützlichen verknüpft.

Die Farben veränderten sich, aus Geld und Blau wurde Grün.

Geld hat schon so manches verändert, weshalb nicht auch das Gelb?

Wir unterstützen das Handwerk durch attraktive Anzeigen-Markern.

So mancher Handwerksmeister kam sich schon gemartert vor, als er die Rechnung seiner veröffentlichten Zeitungsmater bekam.

Auch nach dem Zweiten Weltkrieg wurden tatkräftige Schulbauten erstellt.
Vielleicht waren die Lehrer nicht tatkräftig genug?

In Italien erschreckten sich seine Spitznamen von „Paganini“ bis „il diavolo“.

Sicher ist so mancher erschreckt, wenn er einen Spitznamen erhält, besonders wenn sich diese Namengebung über einen längeren Zeitraum erstreckt.

Wenn der Kopf des Topfkratzers oder der Spülbürste verschlissen sind, können Sie einzeln als Ersatzteil nachgekauft werden.

Hoffentlich verkaufen sie sich nicht dabei, die Verkäufer . . .

Seit Anfang des Jahres werden fortlaufende Publikationen veröffentlicht.
Hoffentlich fängt man sie auch wieder ein!

Mit steigendem Methylgruppengehalt wird die Vergeltungsgefahr bei der Hydrolyse immer größer.

Auge um Auge, Zahn um Zahn . . . Aber hier war wohl nur die Vergeltungsgefahr gemeint.

Wie gefährlich Güter verpackt werden müssen.

Genauso wie gefährliche, nur sicherer . . .

Eierschalen im Schlafrock, Zwiebelkrümel im Pyjama bringen unangenehme Überraschungen.

Bei so viel Zwiebeln können einem die Tränen kommen. Aber hier war wohl der Zwieback gemeint. Wer nie seinen Zwieback im Bette aß, der weiß auch nicht, wie Krümel stechen.

Bei der Methode werden gefahrverursachende Abweichungen hauptsächlich durch Vergleich der geplagten Ausführung identifiziert.

So mancher, der etwas geplant hatte, wurde schon von Einbildungen geplagt.

Werner Grindel